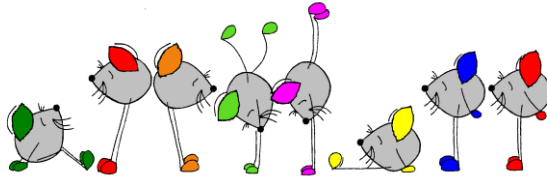


*„Unsere Kinder sind unsere Gäste,
die zu uns ins Haus kommen,
sorgsame Zuwendung erfahren,
eine Zeit lang verweilen
und dann aufbrechen,
um ihre eigenen Wege zu gehen.“*

Henri Nouwen





KINDERBETREUUNG „SCHOLLAMÜSLE“

Eltern-Kind-Gruppe (EKI)

1 ½ bis 3 Jahre

Möchten Sie

- sich gezielt Zeit für Ihr Kind nehmen?
- mit anderen Eltern Erfahrungen austauschen?
- Fingerspiele und Lieder kennen lernen?
- über Erziehungsfragen sprechen?

Wünschen Sie sich für sich und Ihr Kind

- Gemeinschaft mit anderen Kindern?
- dass es gezielt singen, spielen, teilen lernen kann?
- erstes Loslösen ausprobieren zu können?
- Dinge zu tun und kennen zu lernen, die zu Hause nicht möglich sind?

Dann ist die Eltern-Kind-Gruppe vielleicht etwas für Sie!

Einmal wöchentlich treffen sich Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren gemeinsam mit Mama oder Papa für 2 Stunden im Gruppenraum. Die Zeit in der Eltern-Kind-Gruppe soll **einem Kind** gewidmet werden. Diese Gruppe wird von einer Eltern-Kind-Gruppenleiterin begleitet. Während der Schulferien und an schulfreien Tagen findet keine Eltern-Kind-Gruppe statt.

Öffnungszeiten:

1x wöchentlich 14.00 – 16.00 Uhr

„Kinder wollen tätig sein, nicht beschäftigt werden.“

In der vorbereiteten Umgebung unserer Gruppen können sich die Kinder in einer geborgenen Atmosphäre entfalten und alles tun, was ihren altersgemäßen Interessen und Bedürfnissen entspricht: toben, purzeln, kuscheln, spielen, malen, singen, manschen und panschen. Dem kreativen kindlichen Tatendrang sind (fast) keine Grenzen gesetzt! Dennoch lernen die Kinder Regeln kennen und respektieren, die im Zusammenleben mit anderen wichtig sind.

Die Kinder bestimmen ihre Aktivitäten selbst und nehmen auf ihre eigene Art und Weise und in ihrem eigenen Rhythmus am Geschehen teil. Spielerisches Erleben, lustbetontes Ausprobieren und gemeinsames Tun stehen dabei im Mittelpunkt.

Auch Kinder mit Beeinträchtigungen sind willkommen!

**Dem Kind ist nicht das Endprodukt wichtig -
die Freude am Tun ist das Wesentliche!**

Öffnungszeiten:

**MO – FR 07.00 – 12.30 Uhr
 14.00 – 16.30 Uhr**

Die Kinderbetreuung ist 2 Wochen zu Weihnachten und 3 Wochen im Sommer geschlossen. Während der restlichen Ferienzeiten wird **bei Bedarf** eine Ferienbetreuung angeboten.

Das Kind erfährt sich über die Sinne, es lebt ganz im Augenblick. Deshalb nimmt es besonders die Natur mit all ihren Schätzen wahr. Steine, Zapfen, Blätter, Äste...sind die Materialien, die zum Bauen, „Schaffa“, „Hüsla“, Rutschen und zu Rollenspielen einladen. Waldtiere, Vögel und Insekten werden beobachtet. Es ist vertieft im Lauschen der Waldgeräusche, im Spiel mit anderen, beim Schaffen oder einfach beim Beobachten. Naturmaterialien sind die Spielsachen im Wald. Die Kinder vertiefen sich im eigenen Tun und haben so viel Zeit, wie sie brauchen.

Das Ziel ist es, beim Kind die Neugier zu wecken, die Fantasie anzuregen und die Natur kennen und achten zu lernen. Das Kind spürt die Jahreszeiten, die Sonne, den Regen, den Schnee, den Wind, die Kälte und die Wärme. Begleitet wird die Gruppe von einer ausgebildeten Waldspielgruppenleiterin/Kräuterpädagogin und einer Waldspielgruppenbetreuerin.

Die Kinder brauchen:

- wetterfeste Kleidung und wasserdichte Schuhe
- Rucksack mit Jause und Trinkflasche

Wo:

Kleiner Parkplatz gleich neben der Straße Schlosswald bei der Abzweigung zum Pfadfinderheim (Koblach, Nähe Ruine Neuburg-Naturschutzgebiet). Von dort gehen wir zu Fuß ca. 5 min zu unserem Waldgruppenplatz.

Öffnungszeiten:

1 – 2x wöchentlich 08.15 – 10.45 Uhr

Während der Schulferien und an schulfreien Tagen findet keine Waldgruppe statt.



Die Kinder der Gemeinde Koblach werden in 2 Kindergärten in insgesamt 7 Gruppen betreut. Folgende Gruppenangebote gibt es in den Kindergärten:

- Familiengruppen
- Integrationsgruppen
- Familiengruppe mit Schwerpunkt Montessori
- Familiengruppe mit Schwerpunkt Wald

Öffnungszeiten des Kindergartens:

MO – FR	07.00 - 12.30 Uhr
MO, DI, DO, FR	14.00 - 16.30 Uhr

Die Kinder müssen bis 8.30 Uhr in den Kindergarten gebracht werden und können ab 11.30 Uhr wieder abgeholt werden.

Ganztagesbetreuung:

Zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten bietet die Gemeinde Koblach für berufstätige Eltern eine Ganztagesbetreuung im Kindergarten Egatha an.

MO, DI, DO	07.00 - 18.00 Uhr
MI, FR	07.00 - 16.30 Uhr

Der Kindergarten ist 2 Wochen an Weihnachten, 1 Woche an Ostern und 3 Wochen im Sommer geschlossen! In den restlichen Schulferien und an Fenstertagen wird **bei Bedarf** eine Ferienbetreuung angeboten.

Familiengruppen sind im Kindergarten Egatha, Kindergarten Gmür und auch in der Mittelschule situiert.

Für viele Kinder ist der Kindergarten die erste Stelle, an der sie Zeit außerhalb der Familie verbringen. Sie werden mit vielen eigenen und auch fremden Emotionen konfrontiert. So lernen sie ihre eigenen Gefühle kennen und lernen, wie man damit umgeht.

Daher ist es im Kindergarten besonders wichtig, die Kinder liebevoll aufzunehmen und eine Umgebung für sie zu schaffen, in der sie sich wohl fühlen und entfalten können.

In den Familiengruppen haben Kinder Platz um zu spielen, werken, turnen, musizieren, bauen, konstruieren und vieles mehr. Durch ein vielfältiges Spiel- und Beschäftigungsangebot werden die Kinder ganzheitlich und umfassend gefördert.

Nebenbei werden durch das Zusammentreffen mit unterschiedlichen Kindern und das Arbeiten in verschiedenen Gruppenkonstellationen, wichtige Grundsteine in Bezug auf das Sozialverhalten gelegt.

Wir Kindergartenpädagoginnen unterstützen dies, indem wir mitspielen, beobachten, verschiedene themenbezogene bzw. situationsorientierte Angebote vorbereiten und, wenn nötig, Hilfestellungen leisten.

Jeder Tag bietet Abwechslung und jedem Kind die Möglichkeit, sich seinen Fähigkeiten entsprechend zu entfalten.

„Wir haben das Vertrauen der Kinder – enttäuschen wir sie nicht!“

Die Familiengruppe mit Schwerpunkt Montessori befindet sich im Kindergarten Gmür.

Jedes Kind entwickelt sich in seinem eigenen Tempo und durchlebt verschiedene sensible Phasen. Deshalb ist es wichtig, dass dem Kind verschiedene Materialien für das jeweilige Interesse zur Verfügung stehen.

„Vom Greifen zum Begreifen“

Maria Montessori hat Materialien entwickelt, aber auch bereits entwickelte Materialien gesammelt, welche die Sinne der Kinder ansprechen. Ihr Spielmaterial beinhaltet Dimensionen, wie kurz/lang, rau/glatt, dick/dünn...

Die Kinder können selbstständig arbeiten, weil jedes Material eine eigene Fehlerkontrolle hat.

Es ist für jeden Entwicklungsstand Material vorhanden. Jedes Kind kann nach seinem Bedürfnis auswählen und wird dabei von der Kindergartenpädagogin unterstützt. Den Kindern stehen verschiedene Bereiche, wie kosmischer Bereich, Übungen des täglichen Lebens, mathematischer - und sprachlicher Bereich, sowie der Sinnesbereich zur Verfügung. Aber auch andere Bereiche, die in jeder Familiengruppe vorhanden sind.

Der Leitsatz der Montessori Pädagogik ist:

„Hilf mir, es selbst zu tun“

Die Familiengruppe mit Schwerpunkt Wald befindet sich im Kindergarten Egatha.

In dieser Gruppe hat die Natur einen besonders hohen Stellenwert. Die Gruppe verbringt zwei bis drei Vormittage pro Woche und vier ganze Wochen pro Jahr im Wald, ganz nach dem Motto:

„Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung.“

Das Spiel und die Bewegung an der frischen Luft sind für die kindliche Entwicklung von großer Bedeutung. Es gibt kaum einen Raum, der Kindern so viele Entdeckungs- und Entwicklungsmöglichkeiten bietet, wie Wald und Wiese. Was sonst oft über Bilder in Bilderbüchern vermittelt wird, erleben die Kinder in der Natur mit allen Sinnen. Sie riechen, sehen, fühlen und hören die Veränderungen im Jahreszyklus.

Die Zeit im Wald soll den Kindern die Möglichkeit geben, die Natur, Um- und Tierwelt ohne vorgegebenen Rahmen kennen und entdecken zu lernen. Die Kinder haben länger Zeit, ohne bereitgestelltes Material ins Spiel zu finden, zu erforschen und zu entdecken, was die Natur alles für uns bereithält.

Ziel ist es, dass die Kinder die natürliche Umwelt als Quelle der Freude und Entspannung erleben, um so einen emotionalen Zugang zu Tier und Pflanzenwelt zu erfahren.

Es gibt sowohl im Kindergarten Gmür, wie auch im Kindergarten Egatha eine Integrationsgruppe.

Integration bzw. Inklusion im Kindergarten bedeutet, dass Kinder mit einer Beeinträchtigung und/oder Lernschwierigkeiten **gemeinsam** mit Kindern ohne Beeinträchtigung den Kindergartenalltag erleben. Wie jedes Kind haben sie ein Recht auf Gemeinschaft und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit.

Durch die geringere Kinderanzahl in einer Integrationsgruppe, wovon höchstens vier Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sind, kann jedes Kind individuell gefördert und gefordert werden.

Gruppenaktivitäten werden so geplant, dass wenn möglich alle Kinder mit dabei sein können. Die (Sonder-) Kindergartenpädagogin begleitet Kinder die zusätzliche Unterstützung benötigen.

Wenn Kinder schon in einem frühen Alter Bezug zu Kindern mit Beeinträchtigung haben und ein Miteinander erleben, wird Integration für sie zur Selbstverständlichkeit. Die Kinder lernen, dass jeder Mensch seine eigenen Stärken und Schwächen hat und nehmen sich selber und andere so an wie sie sind. Sie lernen im sozialen Umgang Verständnis und Hilfsbereitschaft füreinander.

Es ist eine große Bereicherung für alle, Integration miterleben zu dürfen. Ein großes Ziel ist es, die Einzigartigkeit jedes Kindes anzuerkennen, Berührungspunkte abzubauen und voneinander zu Lernen.

„Integration passiert in unserem Kopf und in unseren Herzen“

Tarifmodell 2019

Das Tarifmodell für 2020/21 wird erst im Frühjahr fixiert.

Alle Tarife gelten vorbehaltlich einer Indexanpassung durch das Land!



Kindergartenbeiträge

Beitrag pro Monat

	3 und 4-jährige	5-jährige	Ermäßigt
Halbtagstarif - Vormittag (5-jährige kostenlos)	€ 36,45	€ 0,00	€ 20,83
Ganztagsstarif - Vormittag plus 1 Nachmittag	€ 43,35	€ 6,90	€ 23,43
Ganztagsstarif - Vormittag plus 2 Nachmittage	€ 50,25	€ 13,80	€ 26,04
Ganztagsstarif - Vormittag plus 3 Nachmittage	€ 57,15	€ 20,70	€ 28,64
Ganztagsstarif - Vormittag plus 4 Nachmittage	€ 64,05	€ 27,60	€ 31,24
Zusätzlicher Nachmittag	€ 6,90	€ 6,90	€ 33,85

Gegen Vorlage eines Nachweises über den Bezug von Mindestsicherung oder Wohnbeihilfe wird ein auf die Betreuungszeiten abgestimmter ermäßigter Tarif eingehoben.

Eine allfällige Ermäßigung erhalten Sie jeweils ab dem 1. September für ein Kindergartenjahr und ist im Vorhinein, bereits im Zuge der Anmeldung des Kindes zu stellen (spätestens bis 31. August). Die Ermäßigung kann auch im laufenden Kindergartenjahr beantragt werden, wobei eine rückwirkende Reduzierung nicht möglich ist (Ermäßigung ab dem Monat der Antragstellung).

Das Antragsformular, welches elektronisch ausgefüllt werden kann, sowie weitere Informationen finden Sie unter „www.vorarlberg.at/familypoint“. Das Formular bitte ausdrucken und bei der Antragstellung zusammen mit den entsprechenden Nachweisen im Gemeindeamt (Abtlg. Soziales – Fr. Monika Amann) abgeben.

Kinderbetreuungsbeiträge

Beitrag pro Monat

	Unter 2-jährige	2-jährige	3-jährige
1 und 2 Halbtage	€ 83,00	€ 58,00	€ 36,00
3 Halbtage	€ 100,00	€ 70,00	€ 36,00
4 Halbtage	€ 133,00	€ 93,00	€ 36,00
5 Halbtage	€ 167,00	€ 116,00	€ 36,00
6 Halbtage	€ 200,00	€ 140,00	€ 36,00
7 Halbtage	€ 237,00	€ 169,00	€ 45,00
8 Halbtage	€ 275,00	€ 200,00	€ 56,00
Pro zusätzlichen Halbtag	€ 38,00	€ 32,00	€ 11,00
Beitrag EKI-Gruppe	€ 15,00		

Gegen Vorlage eines Nachweises über den Bezug von Mindestsicherung oder Wohnbeihilfe wird ein auf die Betreuungszeiten abgestimmter ermäßigter Tarif eingehoben (Mindesttarif).

Darüber hinaus erhalten im Rahmen der sozialen Staffelung Personen ohne Bezug von Mindestsicherung oder Wohnbeihilfe gegen entsprechende Antragstellung und Offenlegung ihres Einkommens eine Reduktion der Beiträge auf 25%, 50% oder 75% des Normaltarifs, jedoch sind mindestens € 20,00/Monat zu bezahlen.

Eine allfällige Ermäßigung erhalten Sie jeweils ab dem 1. September für ein Kinderbetreuungsjahr und ist im Vorhinein, am besten bereits im Zuge der Anmeldung des Kindes zu stellen (spätestens bis 31. August). Die Ermäßigung kann auch im laufenden Betreuungsjahr beantragt werden, wobei eine rückwirkende Reduzierung nicht möglich ist (Ermäßigung ab dem Monat der Antragstellung).

Das Antragsformular, welches elektronisch ausgefüllt werden kann, sowie weitere Informationen finden Sie unter „www.vorarlberg.at/familypoint“. Das Formular bitte ausdrucken und bei der Antragstellung zusammen mit den entsprechenden Nachweisen im Gemeindeamt (Abtlg. Soziales – Fr. Monika Amann) abgeben.

Sonstige Kosten

Kindergarten:

Mittagessen pro Tag	€ 4,60
Ferienbetreuung im Sommer	€ 6,00 pro Vormittag

Kinderbetreuung:

Ferienbetreuung im Sommer	€ 6,00 pro Vormittag
---------------------------	----------------------

Bitte beachtet, dass die Nachmittagsbetreuung sowie die Ferienbetreuungsangebote, erst ab einem Bedarf von 5 Kindern stattfinden.

Besuchspflicht

Der Kindergartenbesuch ist für Kleinkinder eine Bereicherung und dient als Ergänzung ihres Erziehungs- und Beziehungsalltags sowie Lernumfeldes in der Familie.

Um allen Kindern die Möglichkeit zu geben, diese Bildungseinrichtung zu besuchen, wurde in einer Vereinbarung zwischen Bund und Ländern festgelegt, dass der halbtägige Kindergartenbesuch im letzten Jahr vor Schulpflicht beitragsfrei ist.

Weiteres ist der halbtägige Kindergartenbesuch für Kinder im letzten Kindergartenjahr verpflichtend!

§ 13b:

Kinder, die am 31. August vor Beginn des Kindergartenjahres ihr fünftes Lebensjahr bereits vollendet haben und im Folgejahr schulpflichtig werden, sind verpflichtet, im Ausmaß von 18 Stunden an mindestens vier Werktagen pro Woche den Kindergarten zu besuchen. Die Besuchspflicht besteht nicht, wenn Hauptferien oder schulfreie Tage nach dem Pflichtschulgesetz sind.

Kinder, für die Besuchspflicht besteht, dürfen nur im Falle einer gerechtfertigten Verhinderung fernbleiben. Eine solche liegt insbesondere bei Erkrankung des Kindes oder der Eltern, bei Urlaub im Ausmaß von maximal fünf Wochen sowie bei außergewöhnlichen Ereignissen vor.
